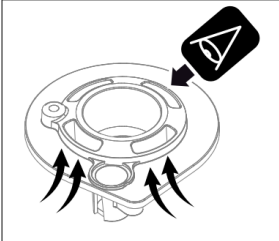
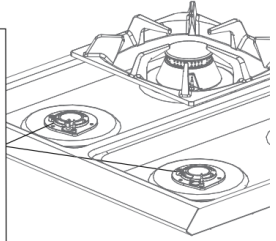


	<p>Um die Luft aus den Rohrleitungen abzulassen, öffnen Sie den Absperrhahn der Versorgungsleitung, drehen und halten Sie den Drehknopf des Geräts auf Piezozündung, halten Sie eine Flamme (Streichholz o. ä.) an die Pilotflammdüse und warten die Zündung ab.</p>
	<p>Nach dem Zünden der Pilotflamme den Drehknopf einige Sekunden lang auf „maximal“ drehen, so dass sich die Flamme stabilisiert. Danach den Drehknopf wieder auf „0“ zurück drehen und gegebenenfalls den Gasabsperrhahn zudrehen.</p>
	<p>Es ist verboten, die Ösen der Flansche der Brenner zu verstopfen.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;">   </div>

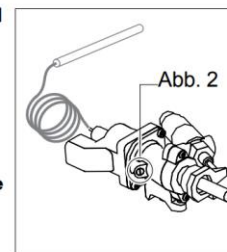
6. UMRÜSTUNG DER GASART

6.6 EINSTELLUNG DES MINIMALEN THERMISCHEN DURCHFLUSSES

Bei den gelieferten Modellen erreicht man den verminderten thermischen Durchfluss damit, dass man die „kalibrierte“ Bypassdrosselschraube (Abb. 2) ganz hineinschraubt (siehe Gas-Referenztablelle).

- Den dem Gerät vorgeschalteten Absperrhahn öffnen

Falls die Schraube ersetzt wird, am Ende des Arbeitsschritts eine Plombe anbringen, die unbefugtes Lösen erkennen lässt.

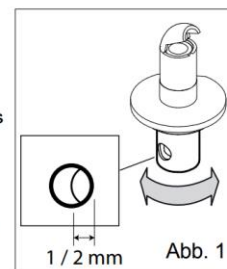


6.7 REGELUNG DES PILOTBRENNERS

Für die Einstellung der Primärluft des Pilotbrenners:

- Den vorgeschalteten Absperrhahn der Vorrichtung schließen;
- Den Pilotbrenner entfernen;
- Mit den entsprechenden Werkzeugen die Weite der Öffnung des Pilotbrenners regeln (Abb. 1) um folgende Maße zu erhalten:
 - 1 mm für Flüssiggas
 - 2 mm für Erdgas

Die abgebauten Teile in die korrekte Position und Reihenfolge bringen



STÖRUNG	MÖGLICHE URSACHE	AUSZUFÜHRENDE ARBEITEN
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptschalter nicht eingeschaltet. • Fehlerstrom-Schutzeinrichtung oder Sicherung wurde ausgelöst. 	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptschalter einschalten. • Zugelassenen Kundendienst verständigen.
Die Kontrollleuchten leuchten nicht.		
Das Gasgerät lässt sich nicht einschalten.	<ul style="list-style-type: none"> • Gashahn geschlossen. • Luft in der Leitung. 	<ul style="list-style-type: none"> • Gashahn öffnen. • Zündvorgang wiederholen.
Ungewöhnliche Flamme.	<ul style="list-style-type: none"> • Falsche Position des Brenners. 	<ul style="list-style-type: none"> • Den Brenner in die richtige Position bringen (siehe Kap.7 - Flex-Brenner)
Zündflamme erlischt	<ul style="list-style-type: none"> • Verstopfung der Flansche des Brenners 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Flansche von jeglicher Behinderung befreien, welche die Luftzirkulation einschränkt (s. Kap. 3 Bedienungsanleitungen - tägliche Inbetriebnahme)